

**A N F R A G E** von Peter Reinhard (EVP, Kloten), Patrick Hächler (CVP, Gossau) und Yves Senn (SVP, Winterthur)

betreffend Beamtenversicherungskasse des Kantons Zürich (BVK)

---

Angesichts der aktuellen Situation des Finanzmarktes stellen sich einige Fragen zur Beamtenversicherungskasse des Kantons Zürich (BVK). Noch im Juli 2007 hatte die BVK einen Deckungsgrad von 106%. Innerhalb der letzten 15 Monate ist dieser annähernd um mehr als 20% gesunken.

In diesem Zusammenhang bitten wir den Regierungsrat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Im Juli 2007 hatte die BVK einen Deckungsgrad von 106%. Was hat die BVK unternommen, um diesen Deckungsgrad abzusichern?
2. Der Kasse wurde keine Risikofähigkeit attestiert. Welche konkreten Risikominderungs-Massnahmen wurden ergriffen?
3. Wie begründet die BVK ihre Anlagestrategie vor dem Hintergrund der Studie «Die berufliche Vorsorge in der Schweiz: Probleme, Visionen, Lösungen» der Ecofin Investment Consulting AG?
4. In welcher zeitlichen Frequenz werden die Grundlagen für die gewählte Anlagestrategie überprüft und allenfalls angepasst?
5. Wie sieht der Regierungsrat den Zeitplan für die Verselbständigung der BVK angesichts dieser massiven Unterdeckung?

Peter Reinhard  
Patrick Hächler  
Yves Senn